



Sammlung Theaterzettel

Belisar

Donizetti, Gaetano

1844-08-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 168. — Mittwoch, den 21^{ten} August, 1844.

Belisar.

Große Oper in drei Aufzügen, nach Salvator Camarano übersetzt von
J. Hähnel. Musik von G. Donizetti.

Justinianus, römischer Kaiser im Orient	Herr Leser.
Belisar, sein Feldherr	Herr Ditt.
Antonina, Belisar's Gattin	Mad. Kuderzdorff.
Trene, deren Tochter	*
Alamir, Belisar's Gefangener	Herr Diehl.
Eudora, Trenens Freundin	Mlle. Gröber.
Eutropius, Führer der Leibwache des Kaisers	Herr Discant.
Eusebius, Aufseher der Gefängnisse	Herr Becker.
Octar, Heerführer der Allanen	Herr Janson.
Ein Centurio	Herr Bergbauer.

Veteranen. Volk. Allanen. Weibliches Gefolge. Hirten des
Hämus. Wache des Kaisers. Gefangene Gothen. Griechen.
Der Schauplatz ist theils zu Byzanz (Constantinopel), theils nahe am Hämus. —
Zeit der Handlung: gegen die Mitte des 6. Jahrhunderts christlicher Zeitrechnung.

* (Gastrolle.) Trene Mlle. Nivola,
vom Großherzogl. Hoftheater zu Carlsruhe.

Anfang 6 Ubr, Ende halb 9 Ubr. — Kasseneröffnung 5 Ubr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), pr. Platz — 30 fr.
sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O3. No. 12., zu haben.

Nach der Oper, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

In Urlaub: Hr. Kreuzer. — Hr. u. Mad. Hausmann. — Mad. Bauer.